



Q-SOFT

V e r w a l t u n g s A G

Geschäftsbericht

für das Geschäftsjahr

2020 / 2021

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre,

die weltweiten Kapitalmärkte durchleben weiterhin ein Wechselbad der Gefühle. Sorgen um die Entwicklung der im Spätherbst des Jahres 2021 wieder in bedenklicher Weise aufflammenden Corona-Pandemie sowie um deren wirtschaftlichen Auswirkungen stemmen sich alle wichtigen Notenbanken mit einer weiterhin extrem lockeren Geldpolitik und niedrigsten Zinsen entgegen. Hinzu kommt nun ein weiterer Faktor, der lange Zeit für tot erklärt worden war: Die Inflation ist zurückgekehrt. Noch reagieren die Notenbanken nicht oder nur zögerlich auf diese neue Entwicklung. Wie lange die Notenbanken weiterhin stillhalten werden und wie lange die Kapitalmärkte auf dieses Szenario mit weiteren Kurssteigerungen reagieren werden, ist derzeit nicht absehbar.

Die Q-Soft Verwaltungs AG sieht sich auch in diesem Umfeld weiterhin gut aufgestellt. Unsere wesentlichen Beteiligungen an der RCM Beteiligungs AG und an der KST Beteiligungs AG entwickeln sich weiterhin erfreulich. Dass die KST zum ersten Mal nach fünf erfolgreichen Jahren für das vergangene Geschäftsjahr auf eine Dividendenzahlung verzichtet hat, wird von der guten Performance des Aktienkurses der KST, die von einer sehr positiven Nachrichtenlage seitens der Gesellschaft begleitet wurde, mehr als aufgewogen. Und die RCM Beteiligungs AG erfreut uns seit Jahren mit einer erfolgreichen Geschäftsentwicklung und einer stabilen Dividendenpolitik, die in den letzten Jahren mit mehreren Dividendenerhöhungen verbunden war.

Da die Q-Soft Verwaltungs AG angesichts der weiterhin erfreulichen Entwicklung ihres Beteiligungsportfolios die Realisierung vorhandener stiller Reserven im abgelaufenen Geschäftsjahr bewusst nicht vorgenommen hat, wird die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2020/2021 nach vielen Jahren nun für das abgelaufene Geschäftsjahr auf die Zahlung einer Dividende verzichten. Dabei ist der Gesellschaft aber auch bewusst, dass die Dividende zwar ein wichtiger, aber nicht der einzige Gradmesser für ein erfolgreiches Geschäftsjahr ist. Dies gilt umso mehr, wenn, wie bei der Q-Soft Verwaltungs AG, eine positive Entwicklung des Aktienkurses hinzutritt.

Die Q-Soft Verwaltungs AG wird auch zukünftig an ihrer bewährten Geschäftsstrategie festhalten. Eine niedrige Kostenstruktur bildet die solide Grundlage, auf der die Gesellschaft ihre Bilanzstruktur aufbaut. Mit den Erträgen, die die Gesellschaft aus ihrem Assetportfolio erzielt, soll auch zukünftig ein effizienter Einsatz der zur Verfügung stehenden Eigen- und Fremdmittel sichergestellt werden. Die Q-Soft Verwaltungs AG freut sich darüber, dass Sie den Weg der Gesellschaft auch in Zukunft als Aktionär oder als Geschäftspartner interessiert begleiten.

Martin Schmitt

(Vorstand der Q-Soft Verwaltungs AG)

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021
der
Q-Soft Verwaltungs AG, Gechingen

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. sonstige betriebliche Erträge		1.213,96		9.620,57
2. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	5.812,80		5.812,80	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	48,80	5.861,60	48,76	5.861,56
- davon für Altersversorgung EUR 0,00 (Vj. EUR 0,00)				
3. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		255,00		255,00
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		35.567,70		36.060,43
5. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		135.450,00		151.542,24
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00 (Vj. EUR 0,00)				
6. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		58.010,88		0,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		107.132,68		107.322,41
- davon an verbundene Unternehmen EUR 0,00 (Vj. EUR 0,00)				
8. Ergebnis nach Steuern		-70.163,90		11.663,41
9. JAHRESFEHLBETRAG (VJ. JAHRESÜBERSCHUSS)		-70.163,90		11.663,41
10. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		135.311,82		227.978,41
11. Gewinnausschüttung		-104.330,00		-104.330,00
12. BILANZVERLUST (VJ. BILANZGEWINN)		-39.182,08		135.311,82

Anhang **für das Geschäftsjahr 2020 / 2021**

A. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft entstand zum 1. Januar 2000 durch formwechselnde Umwandlung der Q-Soft GmbH Systemhaus (gegründet im Jahr 1990). Die Q-Soft Verwaltungs AG war seit dem 7. August 2000 am Geregeltten Markt in Stuttgart notiert. Die Hauptversammlung vom 17. März 2010 hat den Vorstand ermächtigt, den Wechsel der Notierung der Aktie der Gesellschaft vom regulierten Markt in den Freiverkehr zu beantragen. Ein entsprechender Antrag wurde am 7. Mai 2010 gestellt und mit Ablauf des 23. Juni 2010 wirksam. Seit dem 24. Juni 2010 wird die Aktie der Q-Soft Verwaltungs AG am Börsenplatz Stuttgart im Freiverkehr notiert.

Die Gesellschaft gilt gemäß § 267 Abs. 1 HGB als kleine Kapitalgesellschaft.

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der nationalen handelsrechtlichen Vorschriften in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes sowie den ergänzenden Vorschriften des Aktiengesetzes aufgestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

Auf Beschluss der Hauptversammlung vom 3. April 2007 erfolgte rückwirkend zum Ablauf des 30. September 2006 die Ausgliederung des operativen Geschäftsbetriebes auf die Q-Soft Verwaltungs GmbH. Anschließend erfolgten der Verkauf sämtlicher Beteiligungen und die gleichzeitige Umfirmierung der Q-Soft Aktiengesellschaft in Q-Soft Verwaltungs AG. Die Q-Soft Verwaltungs AG betrieb somit auch im Berichtsjahr kein operatives Geschäft und konzentrierte sich auf die Anlage des eigenen Vermögens insbesondere im Beteiligungsgeschäft.

Der Sitz der Gesellschaft ist Gechingen. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter HRB 729914 eingetragen.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungsmethoden

Soweit handelsrechtlich zulässig, erfolgte die Bilanzierung und Bewertung im Einklang mit den steuerrechtlichen Bestimmungen.

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.

Rückstellungen sind nur im Rahmen des § 249 HGB gebildet worden.

Bewertungsmethoden

Die im Jahresabschluss des Berichtsjahres angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert beibehalten.

Bei der Bewertung wird von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit ausgegangen. Dem stehen tatsächliche und rechtliche Gegebenheiten nicht entgegen.

Im Jahresabschluss ausgewiesene Schuld- und Vermögensgegenstände wurden zum Abschlussstichtag einzeln bewertet.

Für auf fremde Währung lautende Positionen wurden folgende Umrechnungskurse zum Bilanzstichtag zu Grunde gelegt:

Singapur: EUR 1,00 = SGD 1,543

Es ist vorsichtig bewertet worden, namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, berücksichtigt, selbst wenn diese erst zwischen Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind.

Gewinne sind nur berücksichtigt, soweit sie am Abschlussstichtag realisiert sind.

C. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Im Anlagevermögen werden im Wesentlichen Finanzanlagen geführt. Hierbei handelt es sich um Beteiligungen sowie Wertpapiere des Anlagevermögens. Diese wurden zu Anschaffungskosten vermindert um Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert wegen voraussichtlich dauernder Wertminderung bewertet.

Auf eine Beteiligung wurde eine Abschreibung in Höhe von Euro 58.010,88 (Vorjahr EUR 0,00) vorgenommen. Auf die Wertpapiere des Anlagevermögens waren im Berichtszeitraum außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauernder Wertminderung (Vorjahr EUR 0,00) nicht vorzunehmen.

Umlaufvermögen

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt.

Flüssige Mittel sind zum Nennwert angesetzt.

Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital beläuft sich auf EUR 1.064.800,00. Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 13. April 2015 erfolgte die Umstellung von bisher auf den Inhaber lautenden in auf den Namen lautenden Stückaktien. Es ist somit eingeteilt in 1.064.800 auf den Namen lautende nennwertlose Stückaktien mit dem rechnerischen Nennwert von EUR 1,00.

Eigene Anteile

Zum Bilanzstichtag waren unverändert gegenüber dem Vorjahr 21.500 eigene Aktien mit einem Nominalwert von EUR 21.500,00, entsprechend 2,019 % des Grundkapitals, im Bestand der Q-Soft Verwaltungs Aktiengesellschaft. Die eigenen Aktien wurden bereits im Juli 2017 erworben. Aus den Erläuterungspflichten des § 160 (1) des Aktiengesetzes ergibt sich die folgende Aufstellung:

Eigene Aktien - Sach- verhalt (Kauf bzw. Verkauf; Anzahl)	Bestand in % vom Grundkapital (je am Ende des Quartals)	Zeitpunkt bzw. Quartal	Kursgewinn /- verlust EUR
Anfangsbestand: 21.500	2,019 %	01.10.2020	
Verkauf: 0 Kauf: 0	2,019 %	1. Quartal 2020/21	Verlust/Gewinn: 0,00
Verkauf: 0 Kauf: 0	2,019 %	2. Quartal 2020/21	Verlust/Gewinn: 0,00
Verkauf: 0 Kauf: 0	2,019 %	3. Quartal 2020/21	Verlust/Gewinn: 0,00
Verkauf: 0 Kauf: 0	2,019 %	4. Quartal 2020/21	Verlust/Gewinn: 0,00
Endbestand: 21.500	2,019 %	30.09.2021	

Bedingtes Kapital

Das Grundkapital der Gesellschaft ist um bis zu EUR 400.000,00 bedingt erhöht durch Ausgabe von bis zu 400.000 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien (Bedingtes Kapital). Das Bedingte Kapital dient ausschließlich der Gewährung neuer Aktien an die Inhaber oder Gläubiger von Options- oder Wandelschuldverschreibungen, die gemäß dem Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 17. März 2010 durch die Gesellschaft oder durch unmittelbare oder mittelbare Mehrheitsbeteiligungsgesellschaften der Gesellschaft ausgegeben werden. Die Ausgabe der Aktien erfolgt nach Maßgabe des aufgrund vorstehenden Beschlusses sowie der von Vorstand und Aufsichtsrat zu fassenden Beschlüsse jeweils festzulegenden Options- bzw. Wandlungspreises. Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt, wie die Inhaber bzw. Gläubiger der Options- bzw. Wandelschuldverschreibungen von ihren Options- bzw. Wandlungsrechten in auf den Inhaber lautende Stückaktien der Gesellschaft Gebrauch machen oder Wandlungspflichten aus solchen Schuldverschreibungen erfüllt werden. Die neuen Aktien nehmen – sofern sie durch Ausübung bis zum Beginn der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft entstehen – von Beginn des vorhergehenden Geschäftsjahres, ansonsten jeweils vom Beginn des Geschäftsjahres an, in dem sie durch Ausübung von Bezugsrechten entstehen, am Gewinn teil.

Der Aufsichtsrat wird ermächtigt, die Fassung der Satzung nach vollständiger oder teilweiser Ausnutzung des Bedingten Kapitals oder nach Ablauf der Ermächtigungsfrist anzupassen.

Rückstellungen

Die Rückstellungen werden jeweils mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt, dessen Höhe sich nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ergibt.

Sonstige Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr wurden gem. § 253 Abs. 2 HGB mit den nach der Rückstellungsabzinsungsverordnung vorgeschriebenen Zinssätzen abgezinst.

Anleihen

Mit Beschluss vom 8. Februar 2016 haben Vorstand und Aufsichtsrat der Gesellschaft beschlossen, eine Inhaberschuldverschreibung im Volumen von bis zu EUR 3.000.000,00 zu emittieren. Die Inhaberschuldverschreibung wurde in zwei Tranchen vollständig platziert. Die Verzinsung der Emission beträgt nominal 3,75% p.a., die Inhaberschuldverschreibung ist zur Rückzahlung fällig am 15. September 2017.

Mit Vereinbarung vom 22. August 2017 haben die Q-Soft Verwaltungs AG und die KST Beteiligungs Aktiengesellschaft als alleiniger Gläubiger der Anleihe die Prolongation bis zum 15. März 2020 beschlossen.

Mit Vereinbarung vom 12. März 2020 haben die Q-Soft Verwaltungs AG und die KST Beteiligungs Aktiengesellschaft als alleiniger Gläubiger der Anleihe die Prolongation bis zum 15. März 2022 beschlossen.

Mit Wirkung vom 2. Mai 2018 wurden nominal EUR 100.000,00 von der Q-Soft Verwaltungs Aktiengesellschaft zurückgekauft. Mit Wirkung vom 8. Juni 2018 wurden weitere nominal EUR 400.000,00 zurückgekauft. Mit Wirkung vom 17. Mai 2019 wurden weitere nominal EUR 100.000,00 zurückgekauft. Das ausstehende Volumen beträgt somit zum Bilanzstichtag noch EUR 2.400.000,00.

Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt und haben folgende Restlaufzeiten:

	Stand 30.09.2021 EUR	Restlaufzeit bis 1 Jahr EUR	Restlaufzeit 1 bis 5 Jahre EUR	Restlaufzeit > 5 Jahre EUR
sonstige Verbindlichkeiten	794.654,72 (Vj. 721.234,84)	794.654,72 (Vj. 721.234,84)	0,00 (Vj. 0,00)	0,00 (Vj. 0,00)
	794.654,72 (Vj. 721.234,84)	794.654,72 (Vj. 721.234,84)	0,00 (Vj. 0,00)	0,00 (Vj. 0,00)

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind kurzfristige Darlehen in Höhe von insgesamt TEUR 759,6 (Vorjahr TEUR 720,5) enthalten.

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres sind unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen im Jahresabschluss berücksichtigt worden.

Die sonstigen betrieblichen Erträge resultieren im Wesentlichen aus der Auflösung von Rückstellungen und Erträgen aus Finanzgeschäften.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten die notwendigen Verwaltungsaufwendungen.

E. Sonstige Pflichtangaben

Personal

Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtszeitraum ein Vorstandsmitglied, das seine Tätigkeit auf der Basis einer geringfügigen Beschäftigung ausübt.

Gechingen, den 4. Oktober 2021

Martin Schmitt
Vorstand

Bescheinigung über die prüferische Durchsicht von Jahresabschlüssen bei kleinen Kapitalgesellschaften ohne Feststellung von Beanstandungen

Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht des Jahresabschlusses der Q-Soft Verwaltungs AG, Gechingen, zum 30.09.2021

Wir haben den Jahresabschluss der Q-Soft Verwaltungs AG, Gechingen, für das Geschäftsjahr vom 01.10.2020 bis 30.09.2021 einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem Jahresabschluss auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht des Jahresabschlusses unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der Jahresabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt worden ist oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermittelt oder insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft nicht gibt.

Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung des Jahresabschlusses der Q-Soft Verwaltungs AG, Gechingen, vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der Jahresabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt worden ist oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermittelt oder insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft nicht gibt.

Dettingen unter Teck, den 15. Oktober 2021

BW Revision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dipl.-oec. Bernd Wügner
Wirtschaftsprüfer



Q-SOFT

V e r w a l t u n g s A G

Impressum:
Herausgeber
Q-Soft Verwaltungs AG
Bergwaldstraße 34
75391 Gechingen

Telefon 07031 46909-70, Telefax 07031 46909-66
www.qsoft-ag.de, info@qsoft-ag.de

HRB-Nr. 729914 AG Stuttgart
Steuer-Nr. 45462/69735 Finanzamt Böblingen

Vorstand: Martin Schmitt
Aufsichtsratsvorsitzender: Reinhard Voss